

Stand: 30.01.2026 11:04:18

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/8950

"Mehr Sport in Bayern: Sportstätten optimal nutzen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/8950 vom 19.11.2025
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/9589 des BI vom 27.11.2025



Antrag

der Abgeordneten **Arif Taşdelen, Holger Griebhammer, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Christiane Feichtmeier, Horst Arnold, Nicole Bäuml, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Sabine Gross, Ruth Müller, Harry Scheuenstuhl, Dr. Simone Strohmayer, Ruth Waldmann, Katja Weitzel SPD**

Mehr Sport in Bayern: Sportstätten optimal nutzen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, für eine optimale Nutzung der Sportstätten in Bayern zu sorgen und hierfür insbesondere die Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 4. September 1996, Az.: VIII/6 – K 7430 – 3/126 924, dahingehend zu ergänzen, dass auch privaten Gruppen die Mitbenutzung der Sportstätten bei Schulen grundsätzlich erlaubt wird.

Begründung:

Sport ist wichtig für Körper und Seele. Sport ist Verfassungsauftrag. Es ist wichtig, dass gerade Kinder und Jugendliche Sport treiben. Hierfür sind ausreichend Sportstätten notwendig. Gerade im Winter fehlen Hallenkapazitäten. Sportstätten bei Schulen dürfen nach der Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht, Kultus, Wissenschaft und Kunst vom 4. September 1996, Az.: VIII/6 – K 7430 – 3/126 924, grundsätzlich mitbenutzt werden. Das ist für den organisierten Sport auch zwingend notwendig. Immer häufiger organisieren sich Menschen allerdings auch privat in Sportgruppen. Diese Gruppen sind bislang in der o. g. Bekanntmachung nicht vorgesehen, sodass sie Schulsportstätten nicht nutzen können, selbst wenn diese leer stehen. Etwa Basketball-, Fußball- oder Tartanplätze könnten auch von privaten Gruppen leicht und gut genutzt werden, wenn sie andernfalls ungenutzt blieben. Die Staatsregierung sollte daher die o. g. Bekanntmachung um private Gruppen ergänzen, um einerseits auch nicht-organisierten Sport zu fördern, andererseits aber auch Platzkapazitäten nicht ungenutzt zu lassen.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Holger Gießhammer, Volkmar Halbleib
u.a. SPD
Drs. 19/8950**

Mehr Sport in Bayern: Sportstätten optimal nutzen

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatlerin: **Nicole Bäuml**
Mitberichterstatler: **Wolfgang Fackler**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 33. Sitzung am 27. November 2025 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Enthaltung
 - SPD: ZustimmungAblehnung empfohlen.

Dr. Ute Eiling-Hütig
Vorsitzende